

50

**Nationalrat: Czernetz—Draxler.**

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und verstaatlichte Betriebe Dipl.-Ing. Waldbrunner am 30. 5. 1952 (437/AB) **92** (10. 6. 1952) 3558.

JUSY Camp Vienna 1952 (507/J) **93** (25. 6. 1952) 3578.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Kolb am 17. 7. 1952 (473/AB) **96** (17. 7. 1952) 3754.

die Anwerbung österreichischer Staatsangehöriger für fremde Militärdienste (544/J) **97** (18. 7. 1952) 3825.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 26. 7. 1952 (479/AB) sowie vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 26. 8. 1952 (490/AB) **98** (15. 10. 1952) 3918 und 3919.

die Unterdrückung der Pressefreiheit durch die sowjetische Besatzungsmacht (578/J) **102** (12. 11. 1952) 4022.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Dipl.-Ing. Figl (im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Inneres) am 7. 1. 1953 (549/AB).

**D.**

**DENGLER Josef**, Arbeitersekretär, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 9 (Viertel unterm Wienerwald).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 1.

**Gewählt in:**

den Hauptausschuß (Mitglied) **1** (8. 11. 1949) 4.

den Immunitätsausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **26** (6. 6. 1950) 903.

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Zollausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

**Berichterstatter über:**

das Auslieferungsbegehren des Strafbezirksgerichtes Wien gegen den Abg. Dr. Josef Fink **22** (29. 3. 1950) 787—788.

das Auslieferungsbegehren des Magistratischen Bezirksamtes für den 12. Bezirk der Stadt Wien gegen den Abg. Aichhorn **76** (15. 12. 1951) 3006—3007.

das Auslieferungsbegehren des Disziplinarrates der Rechtsanwaltskammer in Wien gegen den Abg. Dr. Scheff **87** (3. 4. 1952) 3355—3356.

**Antrag, betr.:**

Abänderung des Bundesgesetzes vom 25. Juli 1946, BGBl. Nr. 163, über die Einstellung und Beschäftigung Invalider (Invalideneinstellungsgeetz) (93/A) **64** (24. 10. 1951) 2305.

Ausschuß für soziale Verwaltung **65** (25. 10. 1951) 2313.

**Zur Geschäftsbehandlung:**

Antrag auf Schluß der Debatte über den Bericht des Justizausschusses, betr. die 2. Verwaltergesetznovelle und Abänderung des Ersten Rückstellungsgesetzes (angenommen) **82** (5. 3. 1952) 3170.

Antrag auf Eröffnung der Debatte über die Beantwortung einer Anfrage, betr. den Einspruch des Alliierten Kontrollrates gegen die Spätheimkehreramnestie (angenommen) **90** (20. 5. 1952) 3463.

**DRAXLER Hans**, Bundesbahnbeamter, Bregenz.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: Wahlkreisverband III (Oberösterreich, Salzburg, Tirol und Vorarlberg).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 1.

**Gewählt in:**

den Verkehrsausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) **12** (1. 2. 1950) 265.

**Berichterstatter über:**

die Lastverteilungs-Novelle 1950 **25** (24. 5. 1950) 896.

die Abänderung der Eisenbahnverkehrsordnung **62** (25. 7. 1951) 2142—2143.

**Anfrage, betr.:**

Mißbrauch von strafgesetzlichen Schutzbestimmungen durch Behörden (432/J) **84** (21. 3. 1952) 3209.

Beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Tschadek am 17. 4. 1952 (408/AB) **88** (7. 5. 1952) 3358 und 3359.